

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, bevor Sie das Arzneimittel anwenden. Dieses Arzneimittel ist Ihnen persönlich verschrieben worden und Sie dürfen es nicht an andere Personen weitergeben. Auch wenn diese die gleichen Krankheitssymptome haben wie Sie, könnte ihnen das Arzneimittel schaden.

Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Salamol® 100 Autohaler™

Teva Pharma AG

Was ist Salamol Autohaler und wann wird es angewendet?

Salamol Autohaler ist ein Dosier-Aerosol zur Inhalation. Sein Wirkstoff, Salbutamol, wirkt krampflösend auf die Bronchialmuskulatur und wird zur Vorbeugung und Behandlung akuter Atemnot bei Asthma, chronischer Bronchitis mit oder ohne Lungenblähung verwendet.

Durch Inhalation gelangt der Wirkstoff direkt in die Lungen und die Wirkung setzt rasch ein.

Salamol Autohaler soll nur auf Verschreibung des Arztes bzw. der Ärztin angewendet werden.

Wann darf Salamol Autohaler nicht angewendet werden?

Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem Bestandteil von Salamol Autohaler oder wenn Sie gleichzeitig gewisse Arzneimittel gegen Herzkrankheiten (so genannte nicht-selektive Betablocker, wie z.B. Propranolol) einnehmen, darf Salamol Autohaler nicht angewendet werden.

Ferner darf das Präparat nicht zur Behandlung von Kindern unter 6 Jahren angewendet werden.

Wann ist bei der Anwendung von Salamol Autohaler Vorsicht geboten?

Salamol Autohaler sollte nach Bedarf und nicht regelmässig angewendet werden.

Die entspannende Wirkung auf die Bronchialmuskulatur dauert üblicherweise 4 Stunden.

Sollte die Wirkung der verschriebenen Dosierung weniger als 3 Stunden anhalten, so sollten Sie keinesfalls die Dosis erhöhen, sondern dies umgehend Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin mitteilen, damit diese nötigenfalls zusätzliche Massnahmen einleiten.

Wenn Sie Salamol Autohaler mehr als zweimal pro Woche zur Behandlung Ihrer Asthmasymptome anwenden – die vorbeugende Anwendung vor dem Sport nicht mitgezählt – deutet dies auf ein schlecht eingestelltes Asthma hin. Das Risiko für schwere Asthmaanfälle (Verschlechterung des Asthmas) kann erhöht sein und möglicherweise treten schwerwiegende Komplikationen auf, die lebensbedrohlich bis tödlich sein können. Wenden Sie sich so schnell wie möglich an Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin, um Ihre Asthmabehandlung zu überprüfen.

Wenn Sie täglich ein Arzneimittel, z.B. ein «inhalatives Kortikosteroid», zur Behandlung von Entzündungen in Ihrer Lunge anwenden, ist es wichtig, dass Sie es weiterhin regelmässig anwenden, auch wenn Sie sich besser fühlen.

Wichtig bei der Behandlung von Atemnot, die plötzlich auftritt oder sich rasch verschlimmert:

Wenn zusätzliche Inhalationen die Atemnot nicht eindeutig bessern, dürfen Sie nicht zögern, sofort den Arzt bzw. die Ärztin oder das nächste Spital aufzusuchen.

Bei gleichzeitiger Verabreichung von Salamol Autohaler mit anderen Arzneimitteln können sich deren Wirkungen gegenseitig beeinflussen. Das betrifft z.B. harntreibende Arzneimittel und solche zur Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen, Schüttellähmung (Parkinson-Krankheit), gewissen Herzkrankheiten (Herzschwäche, Störungen des Herzrhythmus), Rheuma- und Entzündungskrankheiten und Zuckerkrankheit (Diabetes).

Ihr Arzt bzw. Ihre Ärztin weiss, welche Vorsichtsmassnahmen Sie beachten müssen, wenn Sie eines oder mehrere dieser Arzneimittel zusammen mit Salamol Autohaler einnehmen müssen.



Ihr Dosier-Aerosol enthält nur genug Arzneimittel für 200 Dosen (unabhängig davon, ob diese eingeatmet und/oder zum Testen in die Luft abgegeben werden), und es enthält ein Treibgas, um das Arzneimittel zu verabreichen. Nach 200 Aerosolstössen kann Ihr Dosier-Aerosol weiterhin Gas sprühen, jedoch ohne die richtige Dosis Salbutamol abzugeben. Sie können daher nicht sicher sein, dass Sie nach 200 Aerosolstössen noch die richtige Dosis des Arzneimittels einatmen. Das Dosier-Aerosol hat keinen Dosiszähler. Methoden, um festzustellen, ob der Inhalator leer ist, wie z.B. das Schütteln, Wiegen oder Schwimmen im Wasser, sind nicht zuverlässig. Nehmen Sie die Überprüfung, ob das Dosier-Aerosol leer ist, nur wie unter «*Wie verwenden Sie Salamol Autohaler?*» unter «*Wie überprüfen Sie, ob Ihr Salamol Autohaler richtig funktioniert, und wie können Sie feststellen, ob er leer ist?*» vor. Sie sollten sich die Anzahl der verwendeten Inhalationen notieren. Halten Sie einen Ersatzinhalator bereit. Wenn Sie mehr als ein Dosier-Aerosol verwenden, erfassen Sie die Anzahl der Dosen für jedes Dosier-Aerosol separat.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden (Überfunktion der Schilddrüse, Diabetes (einschliesslich hohe Blutzuckerspiegel), Bluthochdruck oder andere Herz-/Kreislaufkrankungen),
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden!

Darf Salamol Autohaler während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Wenn Sie schwanger sind oder es werden möchten, dürfen Sie Salamol Autohaler nur nach Rücksprache mit dem Arzt bzw. der Ärztin anwenden, ebenso, wenn Sie Ihr Kind stillen.

Wie verwenden Sie Salamol Autohaler?

Salamol Autohaler ist ein Dosier-Aerosol in einem Inhalationsgerät mit Treibgas und mit automatischer Dosisabgabe, genannt *Autohaler*.

Bei diesem Inhalationsgerät wird der Wirkstoff durch das Einatmen freigesetzt. Die Menge beträgt 100 µg Wirkstoff pro Inhalation. Ihr Arzt bzw. Ihre Ärztin wird Ihnen die korrekte Anwendung dieses Geräts erklären. Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor der ersten Anwendung genau durch, eine korrekte Anwendung ist sehr wichtig.

Der Arzt bzw. die Ärztin verschreibt Ihnen eine dem Schweregrad der Krankheit angepasste Dosierung.

Wenn Ihnen ein entzündungshemmendes Arzneimittel gegen Asthma zur täglichen Anwendung verschrieben wurde (z.B. inhalatives Kortikosteroid), ist es wichtig, dass Sie dieses auch dann regelmässig weiteranwenden, wenn Sie weniger Beschwerden haben oder Sie Salamol Autohaler nicht benötigen.

Falls der Arzt bzw. die Ärztin es nicht anders verordnet, gelten folgende Dosierungsrichtlinien:

Erwachsene und Jugendliche über 12 Jahre

Bei einem Anfall akuter Atemnot oder vor der körperlichen Betätigung: 1 Inhalation, bei Bedarf eventuell 2 Inhalationen.

Zur Langzeitbehandlung werden 2 Inhalationen 3- bis 4-mal täglich durchgeführt.

Werden mehr als 8-mal täglich 2 Inhalationen benötigt, sollten Sie dies Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin mitteilen.

Kinder von 6–12 Jahren

Der Autohaler ist unter Aufsicht eines Erwachsenen anzuwenden.

Bei einem Anfall akuter Atemnot wird 1 Inhalation und zur Vorbeugung von Anstrengungsasthma 1 Inhalation vor der körperlichen Betätigung durchgeführt.

Zur Langzeitbehandlung wird 1 Inhalation 3- bis 4-mal täglich durchgeführt. Falls erforderlich, kann der Arzt bzw. die Ärztin die Einzeldosis auf 2 Inhalationen erhöhen. Werden mehr als 8 Aerosolstösse täglich benötigt, sollte dies dem Arzt bzw. der Ärztin mitgeteilt werden.



Wenn Ihr Asthma aktiv ist (zum Beispiel, wenn Sie häufige Symptome oder Schübe haben, wie etwa Atemnot, die das Sprechen, Essen oder Schlafen erschwert, Husten, ein pfeifendes Atemgeräusch, ein Engegefühl in der Brust oder eingeschränkte körperliche Leistungsfähigkeit), sollten Sie dies Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin sofort mitteilen, der möglicherweise ein anderes Arzneimittel zur Kontrolle der Asthmasymptome, wie etwa ein inhalatives Kortikosteroid, verschreibt oder dessen Dosis erhöht.

Informieren Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin so schnell wie möglich, wenn Ihr Arzneimittel nicht so gut zu wirken scheint wie üblich (z.B. wenn Sie höhere Dosen benötigen, um Ihre Atemprobleme zu lindern, oder wenn Ihr Inhalator nicht für mindestens 3 Stunden lang Linderung verschafft), da sich Ihr Asthma möglicherweise verschlimmert und Sie ein anderes Arzneimittel benötigen.

Salamol ist zu hoch dosiert, wenn Herzklopfen oder Zittern der Hände auftreten. Im Allgemeinen verschwinden diese unerwünschten Wirkungen innerhalb weniger Stunden. Im Falle einer starken Überdosierung sollten Sie dies Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin mitteilen.

Ändern Sie nicht von sich aus die verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. mit Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Bitte lesen Sie sorgfältig die folgende Gebrauchsanweisung durch, bevor Sie Salamol Autohaler anwenden.

Gebrauchsanweisung Salamol Autohaler

Das Dosier-Aerosol hat keinen Dosiszähler, Sie sollten sich daher die Anzahl der abgegebenen Aerosolstöße bzw. Inhalationen notieren. Wenn Sie mehr als ein Dosier-Aerosol verwenden, erfassen Sie die Anzahl der Aerosolstöße für jedes Dosier-Aerosol separat. Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise unter «Wie überprüfen Sie, ob Ihr Salamol Autohaler richtig funktioniert, und wie können Sie feststellen, ob er leer ist?» und «Wann ist bei der Anwendung von Salamol Autohaler Vorsicht geboten?».

Dieses Inhalationsgerät funktioniert automatisch: Nach seiner Aktivierung müssen Sie nur noch durch das Mundstück einatmen, um eine Dosis freizusetzen.

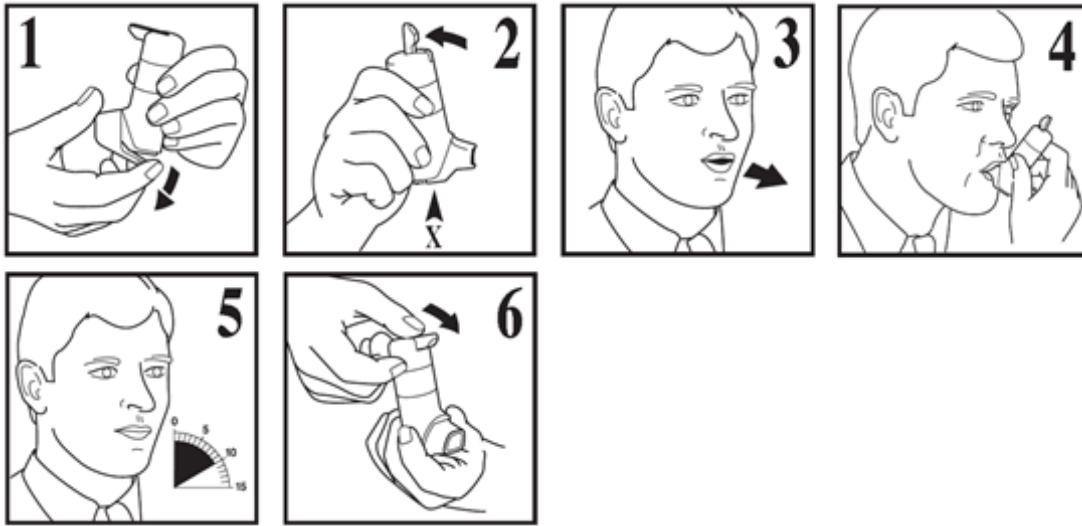
Vor der ersten Anwendung und ebenso, wenn das Dosier-Aerosol während zwei Wochen nicht benutzt worden ist, müssen jeweils 4 Aerosolstöße in die Luft abgegeben werden (zum Vorgehen sehen Sie bitte weiter unten unter «Wie überprüfen Sie...?»).

Anwendung

- (1) Schutzkappe entfernen und Inhalationsgerät schütteln.
 - (2) Gerät aufrecht und mit dem Mundstück nach unten halten. Der weisse Hebel befindet sich oben. Hebel in senkrechte Position drücken (aktiviert).
 - (3) Tief ausatmen.
 - (4) Mundstück in den Mund nehmen und mit den Lippen vollständig umschliessen.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Hand nicht über der Lufteinlassöffnung liegt und dass Sie das Gerät aufrecht halten. Langsam und tief über das Mundstück einatmen.
- (5) Versuchen Sie, den Atem mindestens 10 Sekunden lang anzuhalten, dann langsam ausatmen.
 - (6) Nach jedem Gebrauch Hebel wieder in horizontale Position drücken (inaktiviert).

Wenn Ihr Arzt Ihnen mehr als eine Inhalation verschrieben hat, müssen Sie die Schritte 1 bis 6 wiederholen.





Schutzkappe nach jedem Gebrauch wieder aufsetzen.

Nicht vergessen, den Hebel vor jeder Inhalation nach oben zu stellen und nach der Inhalation sorgfältig wieder nach unten zu drücken. Den Autohaler dabei immer aufrecht halten. So ist Ihr Autohaler für die nächste Dosisabgabe bereit. Zwischen zwei Behandlungen muss der Hebel unten bleiben und die Schutzkappe aufgesetzt werden, damit der Salamol Autohaler sauber bleibt.

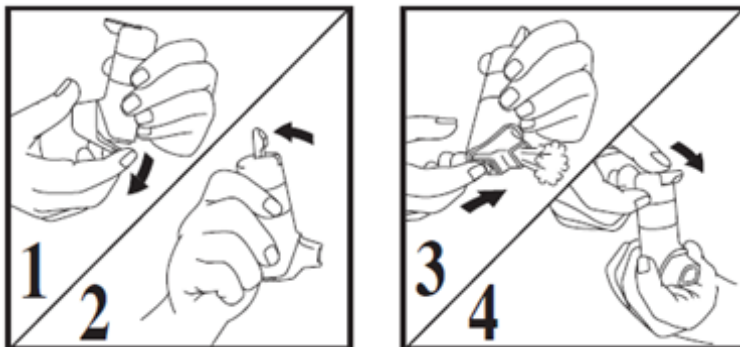
Wie überprüfen Sie, ob Ihr Salamol Autohaler richtig funktioniert, und wie können Sie feststellen, ob er leer ist?

(1) Schutzkappe entfernen und Autohaler schütteln.

(2) Salamol Autohaler senkrecht halten und das Mundstück nicht auf sich richten, damit die Wirkstoffdosis in die Luft abgegeben wird. Hebel nach oben stellen, damit er gerade steht.

(3) Drücker für die Dosisabgabe (unten am Autohaler) in Pfeilrichtung betätigen, um eine Dosis abzugeben.

(4) Um eine zweite Dosis freizusetzen, Hebel in die Ausgangsposition zurückbringen und die oben beschriebenen Schritte 2 und 3 wiederholen. Vorgang wiederholen, bis Sie insgesamt 4 Dosen ausgelöst haben.



Nach dem Überprüfen der Funktionstüchtigkeit des Geräts *Hebel immer nach unten drücken*. So ist Ihr Autohaler für die nächste Dosis bereit.

Ist Ihr Salamol Autohaler leer, so entsteht beim Freisetzen eines Hubs kein Geruch und kein Geräusch, wenn Sie die Funktionstüchtigkeit des Geräts überprüfen.

Auf keinen Fall darf zur Einnahme des Arzneimittels der Drücker für die Funktionstest-Dosisabgabe benutzt werden.

Ihr Salamol Autohaler gibt automatisch eine Dosis frei, sobald sie über das Mundstück einatmen.

Wie pflegen Sie Ihren Salamol Autohaler?



Für eine normale Hygiene sollte das Mundstück Ihres Salamol Autohaler einmal pro Woche gereinigt werden.

Schutzkappe nach hinten abnehmen.

Mundstück mit einem trockenen und sauberen Lappen reinigen.

Schutzkappe wieder auf das Mundstück aufsetzen.

Weder den trockenen Lappen noch sonst etwas in Ihren Salamol Autohaler einführen. Dies könnte seine Funktionsteile beschädigen.

Autohaler nicht auseinander nehmen.

Salamol Autohaler nicht fallen lassen oder anstossen. Er könnte dadurch beschädigt werden.

Welche Nebenwirkungen kann Salamol Autohaler haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Salamol Autohaler auftreten:

Häufig (betrifft 1 bis 10 von 100 Anwendern)

Häufig können ein leichtes Zittern (vor allem der Hände) oder Kopfschmerzen auftreten.

Gelegentlich (betrifft 1 bis 10 von 1000 Anwendern)

Gelegentlich können Herzklopfen, ein beschleunigter Herzschlag, Reizungen der Mund- und Rachenschleimhaut oder vorübergehende Muskelkrämpfe auftreten.

Diese unerwünschten Wirkungen verschwinden im Allgemeinen bei regelmässiger Anwendung.

Informieren Sie den Arzt bzw. Ihre Ärztin über das Auftreten solcher Nebenwirkungen, ohne jedoch die Behandlung vorzeitig abzubrechen.

Selten (betrifft 1 bis 10 von 10'000 Anwendern)

Selten ist über Herzrhythmusstörungen (Herzstolpern, Pulsbeschleunigung, vor allem bei hierfür anfälligen Personen) oder eine Erweiterung der Blutgefässe (Auftreten von Rötungen) berichtet worden.

Sehr selten (betrifft weniger als 1 von 10'000 Anwendern)

Auch über Unruhe (insbesondere bei Kindern), Nervosität, Appetitzunahme, Magen-Darm-Beschwerden (wie Übelkeit und Erbrechen), Unwohlsein, Schwindel, Engegefühl auf der Brust, Müdigkeit (aber auch Schlaflosigkeit), Reizbarkeit, verstärktes Schwitzen und Probleme beim Wasserlassen ist vereinzelt berichtet worden.

In sehr seltenen Fällen können Überempfindlichkeitsreaktionen, wie z.B. Hautausschläge, Schwellungen der Lippen und Augenlider, akute Atemnot und Kreislaufprobleme auftreten. In diesen Fällen sollten Sie den Arzt bzw. die Ärztin sofort benachrichtigen, ebenfalls, wenn kurz nach Gebrauch von Salamol eine *plötzliche* Verschlechterung der Atembeschwerden auftritt.

Die unerwünschten Wirkungen verschwinden im Allgemeinen bei regelmässiger Anwendung. Sie treten häufiger auf, wenn die empfohlene Dosierung überschritten wird. Informieren Sie in diesem Fall unverzüglich Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin oder suchen Sie das nächste Spital auf.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Entsorgungshinweis

Entsorgen Sie keine Arzneimittel in das Abwasser oder den Hausmüll. Geben Sie abgelaufene oder nicht mehr benötigte Arzneimittel aus Haushalten an einer Abgabestelle (z.B. Apotheke, Drogerie, Arztpraxis)



oder an einer Sammelstelle zurück. Diese Massnahmen tragen zum Schutz der Umwelt bei.

Lagerungshinweis

Unterhalb von 25°C, vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost geschützt aufbewahren.

Ausserhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Weitere Hinweise

Sollte Salamol Autohaler vor der Anwendung sehr kalt sein, können Sie den Behälter einige Minuten lang in Ihren Händen erwärmen. Andere Wärmequellen dürfen nicht benutzt werden.

Der Behälter von Salamol Autohaler steht unter Druck. Er darf nicht beschädigt, gewaltsam geöffnet oder ins Feuer geworfen werden, selbst wenn er leer ist.

Jedes Dosier-Aerosol enthält 200 Dosen des Arzneimittels (unabhängig davon, ob diese eingeatmet und/oder zum Testen in die Luft abgegeben wurden).

Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise unter «Wann ist bei der Anwendung von Salamol Autohaler Vorsicht geboten?».

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Salamol Autohaler enthalten?

Wirkstoffe

Dosier-Aerosol zu 100 µg Salbutamol pro Inhalation.

Hilfsstoffe

Ölsäure und Ethanol sowie das Treibgas Norfluran (FCKW-frei).

Zulassungsnummer

55092 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Salamol Autohaler? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken nur gegen ärztliche Verschreibung.

Salamol Autohaler enthält 200 Inhalationsdosen.

ZulassungsinhaberIn

Teva Pharma AG, Basel.

Diese Packungsbeilage wurde im Januar 2026 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

Interne Versionsnummer: 5.2

